

Vergabeverfahren – „Pflege- und Entwicklungsplan für das Naturschutzgroßprojekt
Trockenhänge an Saale und Unstrut“

Eigenerklärung GIS-Arbeitsplatz – Anlage 16

Name des Bieters / der Bietergemeinschaft:

Der vorliegende Nachweis ist von jedem Bieter / jeder Bietergemeinschaft beizubringen.

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass

- für den Leistungsumfang ausreichend dimensionierte GIS-Arbeitsplätze (mind. zwei) mit aktuell lizenzierter Software vorhanden sind.

Name der Software

- im Falle der Zuschlagserteilung für den Leistungsumfang ausreichend dimensionierte GIS-Arbeitsplätze (mind. zwei) mit aktuell lizenzierter Software vorhanden sein werden.

Die Kompatibilität der verwendeten Software mit der vom AG verwendeten GIS-Software ist sicherzustellen.

MINDESTVORAUSSETZUNG:

Ohne diese Erklärung ist ein Bieter / eine Bietergemeinschaft zur Umsetzung nicht geeignet und wird vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Wissentlich falsche Angaben können zum Ausschluss vom laufenden Vergabeverfahren führen und berechtigen den Auftraggeber zudem zur fristlosen Kündigung des späteren Vertrages. Im Fall einer Kündigung des Vertrages wegen wissentlich falscher Angaben ist vom Auftragnehmer Schadenersatz zu leisten. Zudem kann die Abgabe wissentlich falscher Angaben auch den Ausschluss von künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben sowie ggf. strafrechtlich relevant sein.

Datum, Unterschrift

Es reicht aus, dass der Name der Person, die die Erklärung abgibt, maschinenschriftlich angegeben wird. Bei juristischen Personen ist zudem der vollständige Firmenname anzugeben.